

Medienmitteilung 27.03.2018

Unterschiedliche Umlageergebnisse von AHV, IV und EO Gute Anlageergebnisse Weitere Reduzierung der IV-Schuld

Die **AHV** schliesst das Jahr 2017 mit einem negativen Umlageergebnis von -1'039 Millionen Franken ab. Diese Verschlechterung gegenüber dem Vorjahr liegt in dem Trend, der seit mehreren Jahren beobachtet wird. Seit 2014 ist das Umlageergebnis negativ. Ein negatives Umlageergebnis bedeutet, dass die Ausgaben der Versicherung höher waren als ihre Einnahmen. Sowohl das Anlageergebnis des AHV-Ausgleichsfonds (2'012 Millionen Franken) als auch die vom Bund bezahlten Zinsen auf die IV-Schuld (114 Millionen Franken) konnten, wie im Vorjahr, das Betriebsergebnis ins Positive rücken. Somit ist das Betriebsergebnis 2017 mit 1'087 Millionen Franken deutlich höher als das Betriebsergebnis des Vorjahrs (439 Millionen Franken).

Das Umlageergebnis der **IV** (797 Millionen Franken) ist leicht angestiegen. Das positive Anlageergebnis des IV-Ausgleichsfonds (325 Millionen Franken) hat das Betriebsergebnis (1'122 Millionen Franken) damit verbessert. Das positive Betriebsergebnis erlaubte es, die IV-Schuld gegenüber der AHV weiter zu tilgen. Die Forderung der AHV an die IV verringerte sich somit auf 10'284 Millionen Franken. Seit der Einführung des IV-Fonds (01.01.2011) haben die positiven Betriebsergebnisse der IV dazu beigetragen, die IV-Schuld gegenüber der AHV um 4'660 Millionen Franken zu reduzieren.

Das Umlageresultat der **EO** hat sich leicht verbessert. Es schliesst mit einem Defizit von -49 Millionen Franken ab (Vorjahr -87 Millionen Franken). Das Betriebsergebnis beläuft sich auf 12 Millionen Franken und ist somit höher als im Vorjahr (-52 Millionen Franken).

Kennzahlen 2017 der Sozialversicherungen in Millionen Franken und im Vergleich zum Vorjahr						
	2017	AHV	2016	2017	IV	2016
Erträge	42'253	41'764	10'031	9'893	1'675	1'658
Aufwand	43'292	42'530	9'234	9'201	1'724	1'745
Umlageergebnis	-1'039	-766	797	692	-49	-87
Anlageresultat der Ausgleichsfonds	2'012	1'083	325	131	61	35
Zins auf IV-Schuld	114	122				
Betriebsergebnis	1'087	439	1'122	823	12	-52

Insgesamt nahmen die Beiträge der Versicherten und Arbeitgeber für AHV, IV und EO jeweils um 0.9%, 0.9% und 1.0% zu.

Die ähnlichen Risiko- und Anlageprofile der drei Sozialversicherungen erklären, weshalb die Sozialwerke ähnliche Anlageresultate haben. Das Gesamtvermögen der AHV (inkl. Liquidität) weist eine Rendite von 6.82%, dasjenige der IV eine Rendite von 6.84%, und jenes der EO eine Rendite von 6.98% auf.

Der Vermögensbetrag zur Deckung möglicher Verluste aus den Betriebsrechnungen der Sozialwerke wird durch die Bilanzposition «Flüssige Mittel und Anlagen» ausgewiesen. Er erreicht neu 73.5% (69.8% Vorjahreswert) des gesamten jährlichen Aufwands bei der AHV, 45.3% (46.5%) bei der IV und 50.9% (49.6%) bei der EO.

Per 31. Dezember 2017 betrug der Vermögensbestand der Ausgleichsfonds AHV/IV/EO 36'870 Millionen Franken (per Ende 2016: 34'819 Millionen Franken), wovon auf die AHV 31'810 Millionen Franken entfallen sind, auf die IV 4'184 Millionen Franken und auf die EO 877 Millionen Franken.

Die Ausgleichsfonds AHV/IV/EO werden unter dem Namen **compenswiss** zusammengefasst und geführt.

27. März 2018

Das Anlageresultat der Ausgleichsfonds AHV/IV/EO wurde anlässlich der Medienkonferenz von **compenswiss** am 8. Februar 2018 präsentiert. Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.compenswiss.ch/DE.

Der vollständige Jahresbericht an den Bundesrat wird im Juni auf www.compenswiss.ch abrufbar sein.

Für zusätzliche Auskünfte wenden Sie sich bitte an folgende Personen:

Manuel Leuthold
Präsident des Verwaltungsrates Ausgleichsfonds AHV/IV/EO
Route de Chancy 59, 1213 Petit-Lancy
Tel.: 022 870 00 44; E-Mail: manuel.leuthold@compenswiss.ch

Eric Breval
Geschäftsleiter, Geschäftsstelle Ausgleichsfonds AHV/IV/EO
Boulevard Georges-Favon 6, 1204 Genf
Tel.: 058 201 65 65; E-Mail: eric.breval@compenswiss.ch

Die Ausgleichsfonds AHV/IV/EO werden seit 2014 unter dem Logo **compenswiss** geführt. Die Leitung obliegt dem Verwaltungsrat, der vom Bundesrat gewählt ist. Er ist für die Bewirtschaftung der drei Vermögen AHV/IV/EO, die Sicherstellung der jederzeitigen Zahlungsbereitschaft der Sozialwerke sowie für die Rechnungslegung und den Jahresbericht der Ausgleichsfonds AHV/IV/EO verantwortlich. Die Geschäftsstelle in Genf beschäftigt rund 50 Personen und ist für die operationellen Tätigkeiten zuständig.